

Berger. Kennen Sie den Herrn?

Anna. Ob ich ihn kenne! — Ja! Ich erkannte ihn!

Berger. Wie? — Sie erkannten ihn? — Sollte —

Anna. Sie haben es erraten, Herr Assessor! Er ist es, — er ist der Vater meines unglücklichen Kindes!

## 5. Szene.

**Berger. Anna. Urbany.**

Urbany (eintretend). So, Willy, ich bin bereit! (Er bemerkt Anna von der Seite, ohne sie zu erkennen.) Verzeihung, daß ich störe; ich glaubte Dich allein! (Will sich zurückziehen.)

Berger (in eisigem Tone). Du störst nicht! — Bleibe!

Urbany. In welchem Tone sagst Du das? — Was geht hier vor?

Berger. Erlaube, daß ich Dich bekannt mache: Fräulein Anna Arnheim — Herr Oberleutnant Theodor Urbany!

Urbany (erschrocken, für sich). Anna — Arnheim!

Berger. Die Dame steht im Begriffe, nach einer zweijährigen Inhaftierung in unserer Anstalt infolge eines schwurgerichtlichen Urteils wegen Kindes tötung wieder in die Freiheit zurückzukehren. Sie war, wie aus den Verhandlungsakten hervorgeht, das Opfer einer nichts weniger als ehrenhaften Handlung eines jungen Mannes geworden und hat ihre Schuld schwer gebüßt. — Die Dame gibt an, Dich von früher her zu kennen!

Urbany (stotternd). Das — dürfte — wohl eine Täuschung sein! Ich — bin — zwei und einhalbes Jahr in den Tropen gewesen!

Anna (sich umwendend und Urbany voll in's Gesicht sehend). Die Zeit stimmt, Herr Oberleutnant!